



KOMPLET "DANUBIO"

Garn FELIS

SCHAL

MATERIAL

Garn Adriafile

MAN BENÖTIGT

100 Gr. Garn **Felis** Farbe Nr. 14

Nadeln Nr. 10

Häkelnadel Nr. 8

90 cm grüne Satinschleife, 1,5 cm breit.

GRÖßEN: der Schal misst 17x170 cm, Verzierung ausgeschlossen.

ANGEWENDETE MASCHEN

Langer Maschenstich (man strickt auf sämtl. M.):

1° Nd.: rechts, wobei man für jede M. den Faden 2 mal um die rechte Nadel wickelt.

2° Nd.: rechts, wobei man die Fäden, die man mehrfach auf die vorhergehende Nadel gewickelten Fäden fallen lässt.

3° Nd.: man wiederholt von der 1° Nd.

Luftmasche

Feste Masche

Stäbchenm.

MUSTER

10x10 cm mit den Nd. Nr. 10 mit langem Maschenstich = 6 M. u. 10 Nd.

AUSFÜHRUNG

mit den Nd. schlägt man 11 M. und arbeitet mit langem Maschenstich. Bei 30 cm Höhe strickt man für die Fassung des Innenteils, rechts von der Arbeit 1 M. mit normaler Rechtsm. 10 M. mit langem Maschenstich. Bei 102 cm Höhe (man misst von der Innenseite) arbeitet man auf sämtl. M. mit langem Maschenst. weiter. Bei 132 cm (man misst von der Innenseite) Höhe, verknüpft man die M.

VERZIERUNGEN

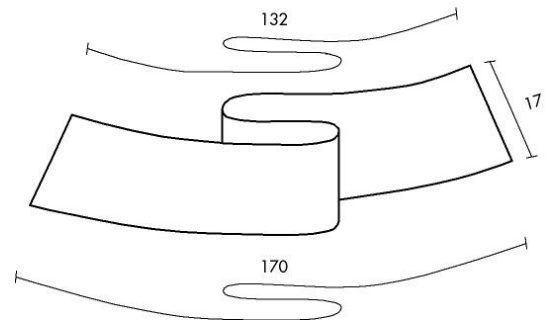
Mit der Häkelnadel verziert man die kurzen Ränder des Schals, wie folgt:

1° Rd.: man verteilt 13 feste M.

2° Rd.: 1 feste M. * 1 M. auslassen in der folgenden M. 2 Stäbchenm., 1 Luftm. u. 2 Stäbchenm.; 1 m. auslassen, 1 feste M. in der folgenden M. *, man wiederholt von * bis *.

Faden abreißen und vernähen.

Man schneidet das Satinband in 2 gleich lange Teile, u. fädelt diese zwischen die M. an den kurzen Seiten des Schals (Verzierung ausgeschlossen) und verknüpft zu einer Schleife, wobei man den Schal ein wenig spannt.



TASCHE

MATERIAL

Garn Adriafile

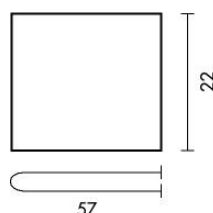
MAN BENÖTIGT

150 Gr. Garn **Felis** Farbe Nr. 14

Häkelnadel Nr. 8

230 cm grüne Satinschleife, 1,5 cm breit.

GRÖßEN: die Tasche misst 28,5x22 cm



ANGEWENDETE MASCHEN

Luftmasche

Feste Masche

Stäbchenm.

Kreuzstich: s. im Lauf der Ausführung.

MUSTER

10x10 cm mit der Häkelnadel Nr. 8 mit Kreuzstich im Kreis = 12 M. u. 5 Rd.

AUSFÜHRUNG

Man häkelt ein Kettchen von 27 M. und ab der 4. Luftm. vom Haken der Nadel, arbeitet man:

1° Runde: mit Stäbchenm., wobei man 3 M. in der letzten Luftm. ausführt; Arbeit drehen und auf der anderen Seite der Anfangsluftm. mit Stäbchenm. weiterhäkeln, wobei man 2 Stäbchenm. in der letzten Luftm. häkelt, diese Runde und alle folgenden mit einer festen M. in der Anfangsm. abkettet.

Man häkelt im Kreis:

2° Runde: 3 Luftm., 2 Stäbchenm., 1 Stäbchenm. in der M., die vor den 3 Luftm. kommt, * 3 Stäbchenm., 1 Stäbchenm. in der gleichen letzten M. des vorherigen gekreuzten Motivs. *, man wiederholt von * bis *.

3° Runde: 3 Luftm., 2 Stäbchenm., 1 Stäbchenm. In der M., die vor den 3 Luftm. kommt, * man überspringt 1 M., 3 Stäbchenm., 1 Stäbchenm. in der übersprungenen M. *, man wiederholt von * bis *.

ab der 4° Rd.: man wiederholt stets die 3° Rd.

Bei 20 cm Höhe, häkelt man, ohne den Faden abzureissen: 1 feste M., * 1 M. auslassen 2 M., in der folgenden M. häkelt man 2 Stäbchenm., 1 Luftm. u. 2 Stäbchenm.; 2 M. auslassen, 1 feste M. in der folgenden M. *, man wiederholt von * bis *.

Faden abreißen und vernähen.

VERZIERUNGEN

Vom Satinband schneidet man ein 110 cm langes und 2 60 cm lange Stücke ab. Das erste Band fädelt man 5 cm von den Öffnungsändern entfernt ein und bindet es in der vorderen Mitte zu einer Schleife. Mit dem Garn häkelt man 2 Kettchen von 50 cm Länge, zieht ein Stück Satinband durch jede Masche eines jeden Kettchens und verknüpft sie an den Enden. Man befestigt die Extremitäten der Griffe längs jedem Öffnungsrand der Tasche, und zentriert sie in 18 cm Abstand einer vom anderen.

JÄCKCHEN

MATERIAL

Garn Adriafil

MAN BENÖTIGT

550 Gr. Garn **Felis** Farbe Nr. 14

Nadeln Nr. 10

Häkelnadel Nr. 8

5 bunte Knöpfe

Wollnadel mit abgerundeter Spitze

GRÖßE: 40 (42-44)

ANGEWENDETE MASCHEN

Glatt gestrickte Masche

Rippenmuster 1/1.

Feste Masche

Krebsmuster: man arbeitet wie bei der festen Masche von links nach rechts.

MUSTER

10x10 cm mit den Nd. Nr. 10 mit glatter Rechtsm. = 9 M. u. 13 Nd.

AUSFÜHRUNG

Rückenteil: mit den Nd. schlägt man 37 (40-43) M. an und strickt glatt rechts. Zum Fassonieren der Taille red. man an den Seiten 1 M. alle 10 Nd., 1 M. nach weiteren 8 Nd.; bei 21 (22-23) cm Höhe nimmt man an den Seiten 1 M. alle 6 Nd.

für 2 mal hinzu. Bei 31 (32-33) cm insgesamter Höhe verknüpft man für die Armausschnitte an den Seiten alle 2 Nd. 2 M., 2 M. 1 M. Bei 18 (19-20) cm vom Beginn der Armausschnitte, verknüpft man für die Schrägung der Schultern an den Seiten alle 2 Nd., 4 M. für 2 mal (5 M., 4 M. - 5 M. für 2 mal), dann verknüpft man die 15 (16-17) übrig gebliebenen M.

Vorderteil rechts: mit den Nd. schlägt man 32 (33-34) M. an und strickt glatt rechts. Rechts von der Arbeit red.man für die Fassonierung der Öffnung 1 M. alle 2 Nd. für 16 mal. Bei 21 (22-23) cm insgesamter Höhe nimmt man links von der Arbeit 1 M. alle 6 Nd. für 2 mal neu dazu. Bei 30 (31-32) cm Höhe nimmt man für die Fassonierung des Kragens rechts von der Arbeit 1 M. alle 4 Nd. für 6 mal auf und strickt diese neuen M. mit Rippenm. 1/1; nach 2 Nd. vom Beginn der Maschenaufnahme, erweitert man die Verarbeitung mit Rippenm. 1/1 nach links um 1 M. alle 2 Nd. für 3 mal u. reduziert entsprechenderweise die Anz. der rechts gestr.M. Gleichzeitig führt man den Armausschnitt aus und schrägt die Schulter links von der Arbeit wie am Hinterteil ab. Bei 52 cm (54-56) Höhe lässt man die 13 übrig gebliebenen M. beiseite.

Vorderteil links: mit den Nd. schlägt man 3 (4-5) M. an und strickt glatt rechts. Links von der Arbeit nimmt man für die Fassonierung der Öffnung 1 M. alle 2 Nd. für 16 mal auf. Bei 21 (22-23) cm insgesamter Höhe nimmt man rechts von der Arbeit 1 M. alle 6 Nd. für 2 mal neu dazu. Bei 30 (31;32) cm Höhe nimmt man für die Fassonierung des Kragens links von der Arbeit 1 M. alle 4 Nd. für 3 mal auf und strickt diese neuen M. mit Rippenm. 1/1; nach 2 Nd. vom Beginn der Maschenaufnahme, erweitert man die Verarbeitung mit Rippenm. 1/1 nach links um 1 M. alle 2 Nd. für 3 mal u. reduziert entsprechenderweise die Anz. der rechts gestr.M. Gleichzeitig führt man den Armausschnitt aus und schrägt die Schulter links von der Arbeit wie am Hinterteil ab. Bei 52 cm (54-56) Höhe lässt man die 13 übrig gebliebenen M. beiseite.

Ärmel: mit den Nd. schlägt man 19 (21-23) M. an und strickt glatt rechts. An den Seiten nimmt man 1 M. alle 10 Nd. für 4 mal auf, 1 M. alle 8 Nd. für 2 mal. Bei 46 (47-48) cm insgesamter Höhe verknüpft man für die Armausschnitte an den Seiten alle 2 Nd. 3 M., 2 M., 1M. für 7(8-9) mal. Bei 14 (15-16) cm von Beginn der Armausschnitte verknüpft man die 7 übrig gebliebenen M.

ANFERTIGUNG UND FEINARBEIT

Schultern vernähen. Mit den Nd. nimmt man 47 (49-51) M. längs dem Halsausschnitt auf (inklusive der beiseite gel. M.; für den Kragen strickt man mit Rippenmuster 1/1 für 18 cm, dann verkn. man sämtl. M. Taille vernähen. Abketten und Ärmel montieren. Man verziert alle Ränder des Jäckchens, Kragen und Manschetten, mit 1 Rd. mit fester M. u. 1 Rd. mit Krebsm. Man befestigt 4 Knöpfe längs dem diagonalen Rand des linken Vorderteils in regelmässigen Abstand; den 5^o Knopf befestigt man am Anfang der Erweiterung des Kragens. Man dehnt die M. in Höhe der Knöpfe als Knopflöcher.

